



Gewitter über Florenz

Italienische Tänze des 16. Jahrhunderts



Düstere Zeiten in Florenz – Francesco, der despotische Großherzog von Toskana, hat nur allzu kurz nach dem Tod von Johanna von Österreich seine Maitresse Bianca Cappello zur Ehefrau gemacht. Für die ungeliebten Töchter von Francesco, Eleonore und Maria, bedeutet das nichts Gutes. Wann werden die Kinder der venezianischen Schönheit sie vom Hof verdrängen? Auch Kardinal Ferdinando, Bruder und bis jetzt nächster Erbe des Großherzogs, sieht dunkle Wolken über Florenz aufziehen. Was, wenn Bianca bald einen männlichen Erben präsentieren würde?

In diesem Kurs werden wir uns ins Florenz des ausgehenden 16. Jahrhunderts begeben mit seinen Bällen und Festen, seinen Leidenschaftlichen und Intrigen. Grundlage bilden dabei die Tänze aus Fabritio Carosos Buch „Il Ballarino“, das der Tanzmeister im Jahre 1581 Bianca Cappello gewidmet hat.

Voraussetzungen: keine!

Auch in diesem Jahr werden wir wieder in zwei Gruppen unterrichten, so dass auch Tanzinteressierte ohne Vorerfahrung im italienischen Stil des 16. Jahrhunderts mitmachen können. Allgemeine Tanzerfahrung ist jedoch hilfreich.

Bitte mitbringen, soweit vorhanden: leichte Schuhe, bequeme, tanzgeeignete Kleidung, evt. Accessoires wie Hut, Taschentuch, Fächer, Handschuhe.

REFERENT(INN)EN:

Markus Lehner unterrichtet seit 1984 historischen Tanz mit dem Schwerpunkt Renaissance. Seine Tätigkeit im Bereich der Tanzforschung führte 1997 zur Veröffentlichung des „Manual of Sixteenth-century Dance Steps in Italy“. Seit 1995 bietet er auch regelmäßig Seminare an, die sich besonders mit der Rekonstruktion von historischen Tänzen befassen. 2012 organisierte er zum dritten Mal das internationale Rothenfelder Tanzsymposium, mit dem Thema „all’ ungharesca al español – die Vielfalt der europäischen Tanzkultur von 1420 – 1820“.



Nicole Klinkenberg ist seit vielen Jahren Referentin für historischen Tanz und internationalen Volkstanz. Zu ihren Lehrern im historischen Tanzbereich gehören u.a. Lieven Baert, Markus Lehner und Sigrid T’Hooft. Neben ihrer Unterrichtstätigkeit ist sie auch als Tänzerin aktiv. Als Mitglied von Ensemble Corpo Barocco tanzte sie u.a. in Produktionen von den Händelopern ‚Radamisto‘ (2009/10) und ‚Amadigi‘ (2012). In ihren eigenen Produktionen kommt vor allem ihr Interesse an verschiedenen Tanzstilen zum Ausdruck.

Andrea Baur studierte Blockflöte und Laute an der Würzburger Musikhochschule, an der sie auch ihre Ausbildung im Bereich Historischer Tanz bei Lenchen Busch erhielt. Es folgten Aufbaustudien am Institut für Alte Musik Trossingen im Fach Laute bei Rolf Lislevand. Die Lautenistin ist als Solistin sowie als Mitglied mehrerer Kammermusikensembles europaweit tätig, dazu gehört auch die musikalische Gestaltung von Tanzkursen und -konzerten.



Ein Seminar für Einsteiger
und Fortgeschrittene

**Das Seminar ist eine ideale Einstimmung auf den Kurs:
„Rothenfels – die Kultwoche: eine königliche Hochzeit“
vom 30.08. bis 06.09.2015.**

Tagungsbeitrag:

€ 90,-

€ 45,- ermäßigt

Unterkunft und Verpflegung pro Person:

EZ € 118,-

DZ € 103,-

MZ € 91,-

MZ erm. € 74,-

Tagungsnummer: 510

Beginn: Freitag, 17.04.2015, um 18:30 Uhr mit dem Abendessen
Anmeldung und Zimmervergabe ab 15:00 Uhr

Ende: Sonntag, 19.04.2015, um 12:15 Uhr mit dem Mittagessen

Anmeldung: burg-rothenfels.de/bildungsprogramm

Bei Anmeldung per Post oder Mail bitte angeben:

- ▶ Name/Anschrift/Telefon oder E-Mail/Geburtsdatum
- ▶ Tagungsnummer und Kurztitel
- ▶ Zimmerwunsch
- ▶ Vegetarische/gluten-/laktosefreie Küche erwünscht?
- ▶ Ich bin eher EinsteigerIn / eher fortgeschritten.

FR 17.04. bis
SO 19.04.2015

